

Die Vorsitzende des
Ausschusses für Schule und Kultur
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3317
Telefax (0611) 31-3902
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Sachbearbeiter: Herr Neubert

Wiesbaden, 2/17/2005 9:30:00 AM

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Schule und Kultur
2. Den Fraktionen bzw. Fraktionsstatusinhabern
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

**zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Schule und Kultur
am Donnerstag, 24.02.2005, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden**

Tagesordnung

1. Fragen an den Ausschuss

2. **05-F-01-0013**

§ 144a HSchG / Mindestgröße von Schulzügen
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 11.02.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten

- ob er in seiner Eigenschaft als Schulträger der LH Wiesbaden gemäß Artikel 7 Absatz 2 (Übergangsbestimmungen) des 3. Qualitätssicherungsgesetzes an Hessens Schulen eine Mitteilung des Kultusministeriums darüber erhalten hat, welche Schulen den Voraussetzungen des § 144a HSchG nicht entsprechen;

- welche Schulen das ggf. sind und welche Voraussetzungen sie im Einzelnen nicht erfüllen (Verletzung der Mindestzügigkeit, der Richtwerte zur Klassenbildung und / oder der Jahrgangsbreite)
- welche Konsequenzen der Magistrat ggf. für die weitere Schulentwicklungsplanung in Wiesbaden daraus zieht.

3. 05-F-01-0014

IGS-Bedarf in Wiesbaden

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 11.02.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten

- inwieweit er auf Grund der vorgesehenen Umwandlung der Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule in Biebrich sowie des angekündigten Modellstatus der Heinrich-von-Kleist-Schule Auswirkungen auf die elterlichen Schulwahlentscheidungen für die weiterführenden Schulen und damit eine Änderung der Schülerströme erwartet;
- inwieweit der seit Jahren bestehenden hohen Nachfrage nach IGS-Plätzen nunmehr ausreichend Rechnung getragen wird;
- welche Konsequenzen folglich der Magistrat hinsichtlich der Nachfrage nach IGS-Plätzen bei der weiteren Überarbeitung des Schulentwicklungsplans zieht.

4. 05-V-64-0002

DL 04/05-16

Neubau und Generalsanierung der Joseph- von- Eichendorff- Schule

5. 04-F-01-0081

DL 04/05-1

Verzögerte Genehmigung Schulentwicklungsplan

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 23.11.2004 -

6. 04-F-03-0066

DL 04/05-2

Umgestaltung Geschwister-Stock-Platz

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 31.08.2004

7. Verschiedenes

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Scholz
Vorsitzende